



# Universikum

**Jahreskurse Schuljahr 2024/25**  
**September bis Juli**

Für hochbegabte Schüler\*innen von der 1. bis zur 6. Klasse



# Einführung neues Konzept Begabungs- und Begabtenförderung

## Was bleibt gleich, was ändert sich?

Das neue Konzept BBF wird in vier Etappen an allen Schulen eingeführt. Parallel dazu werden die Universikum-Kurse abgebaut. Es können seit Schuljahr 2023/24 nur noch Schüler\*innen Kurse besuchen, welche noch nicht nach dem neuen Konzept BBF unterrichtet werden.



Wenn Ihre Schule nicht in der folgenden Auflistung aufgeführt ist, wenden Sie sich an die Klassenlehrperson. Sie ist zuständig für den Übergang Universikum in die neue Begabtenförderung an Ihrer Schule. Weiterführende Informationen und die Etappeneinteilung finden Sie unter:

[stadt-zuerich.ch/begabungsforderung](http://stadt-zuerich.ch/begabungsforderung) > Einführung neues Konzept Begabungs- und Begabtenförderung

## Schulen, die im Schuljahr 2024/25 noch Zugang zum Universikum haben

Universikum bis und mit Schuljahr 2024/25	Universikum bis und mit Schuljahr 2025/26
Auhof	Aegerten
Bläsi	Aemtler A
Borrweg	Ahorn
Fluntern-Heubeeribüel	Aussersihl
Himmeri	Auzelg
Hirzenbach	Chriesiweg
Ilgen	Grünau
Kappeli Primar	Im Gut
Leutschenbach Primar	Im Herrlig
Looren	Kornhaus
Manegg	Küngenmatt
Neubühl	Schütze
Riedtli Primar	
Scherr	
Untermoos	
Uto Grund	
Zurlinden	

# Kursübersicht nach Wochentagen

	Uhrzeit				
Wochentag	8.15	9.15	11.55	13.45	16.20
<b>Montag</b>		Bücherwurm trifft Leserratte			
<b>Dienstag</b>		Eine Reise zu den Indianer*innen Nordamerikas		«Welt» Geschichte	
				Fotografie experimentell Forschungsreisen mit der Kamera	
<b>Mittwoch</b>		Mindgames – Schach, Dame, Shogi und Go			
<b>Donnerstag</b>		Auf Entdeckungsreise im Zoo Zürich		Comics, Kunst und Illustrieren	
		Mathemagie und Zahlenzauber			
<b>Freitag</b>		Experimente – Fragen, beobachten, staunen		Das Labor – Unsere Forscher*innen-Werkstatt	

# Inhaltsübersicht

Bei «Universikum»-Jahreskursen können sich Schüler\*innen der im Programm angegebenen Altersgruppe anmelden. Die Fachstelle Begabungsförderung stellt anschliessend Kursgruppen mit Kindern im ähnlichen Alter zusammen.

Die Kurse für Kinder der 1. bis 6. Klasse werden durch Expert\*innen des jeweiligen Fachs unterrichtet und öffnen sich in verschiedene «Himmelsrichtungen», um bei den Interessen der Schüler\*innen anzusetzen.

Klicken Sie auf die gewünschten Themenbereiche.

<b>Sprache – Kunst – Kultur</b>	<b>6</b>
<b>Welt – Zeit – Gesellschaft</b>	<b>8</b>
<b>Leben – Umwelt – Kosmos</b>	<b>10</b>
<b>Logik – Materie – Technik</b>	<b>14</b>

Weitere Informationen zum Begabtenförderprogramm «Universikum», inklusive Leitfaden zur Teilnahme an Jahreskursen, finden Sie unter [stadt-zuerich.ch/universikum](http://stadt-zuerich.ch/universikum).

## Bücherwurm trifft Leserratte

<b>Kursnummer</b>	24 1000 14
<b>Kursleitung</b>	Katja Ahr Germanistin, Lektorin und Autorin, CAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
<b>Kursort</b>	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Montags, 2.9.2024–7.7.2025
<b>Zeit</b>	9.15–11.55 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	1. bis 4. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Freude am Lesen; Lust und Bereitschaft, sich auf vielerlei Arten und intensiv mit Geschichten auseinanderzusetzen, sich zu vertiefen und auch mit anderen Kindern auszutauschen
<b>Mitbringen</b>	Etui mit geeignetem Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Eine Schuhschachtel und eine Lieblingsgeschichte Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Fantasy, Fabeln, Gedichte – liebst du es auch, in erfundene Welten einzutauchen? Bist du eine richtige Leserratte oder ein Bücherwurm – oder möchtest du es gerne werden?

In diesem Kurs lernst du Kinder kennen, die wie du gerne in Büchern schmökern. Gemeinsam werden wir lesen, uns vor allem aber auch neugierig und kritisch mit Texten auseinandersetzen. Wir durchstreifen die Geschichten wie die Gänge einer Höhle und entdecken dabei Kanten und Kurven, die beim ersten Durchlesen verborgen bleiben. Wir diskutieren, analysieren, interpretieren. Wir schreiben eigene Geschichten, spielen Textteile nach. Wir zeichnen und basteln die kennengelernten Figuren und Schauplätze.

So werden neben dem Wortschatz und der Lesekompetenz das Wissen um Literatur und Fähigkeiten wie Analyse, kritisches Nachfragen, Zuhören, Empathie, Kreativität, Vorstellungsvermögen und anderes mehr gefördert.

Ausserdem wirst du in einer Präsentation mithilfe deiner selbst gebastelten Lesekiste den anderen Kindern dein Lieblingsbuch vorstellen – und umgekehrt erfährst du, was die anderen Leserratten und Bücherwürmer so alles lesen. Schliesslich stellen wir einen Buchführer zusammen, damit du auch nach dem Kurs noch viele Tipps zum Weiterlesen hast!

## Comics, Kunst und Illustrieren

<b>Kursnummer</b>	24 1001 36
<b>Kursleitung</b>	Benjamin Güdel Freischaffender Illustrator und Grafik Designer
<b>Kursort</b>	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Donnerstags, 5.9.2024–10.7.2025
<b>Zeit</b>	13.45–16.20 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	3. bis 6. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Spass am Zeichnen
<b>Mitbringen</b>	Schuletui, Pausenverpflegung, Finken Falls vorhanden: Comics, Bücher und Bilder, die ihr toll findet Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Du hast Spass am Zeichnen? Erfindest gerne Welten oder Geschichten? In diesem Kurs zeichnen wir Comics, erfinden Figuren und machen sogar Kunstwerke.

Ob Manga, Tim und Struppi oder Game-Over: wir beginnen mit einem Comic. Du hast eine Schatzkarte und musst den Weg auf einer einsamen Insel finden. Was passiert bei der grossen Spinne mit dem Illuminati-Auge? Im sicheren Baumhaus? Findest du den Schatz? Oder wir schauen uns Tierbücher an, um dann ein eigenes Fabelwesen aus verschiedenen Teilen zusammensetzen. Hast du schon mal mit einer Leimpistole und Karton Kunst gemacht? Hier kannst du so viel Leim brauchen wie du willst. Oder wir sitzen an einem grossen Tisch, um gemeinsam das grösste Wimmelbild der Welt zu zeichnen. Keine Angst, die Ideen gehen mir nie aus! Und ja: du hast auch mal Zeit fürs Freizeichnen.

Ich führe jeweils in das Thema ein, zeige Beispiele, Lösungswege und die anzuwendende Technik. Mit diesen Rahmenbedingungen fällt es leicht, den Einstieg in eine Zeichnung zu finden. Im Vordergrund steht die Freude am Finden von visuellen Umsetzungen. Ziel ist es, sich auf eine sehr kreative Tätigkeit zu fokussieren und dabei spielerisch seine Fähigkeiten zu erweitern.

Mit deinen Eltern kannst du auf Instagram mit dem Hashtag #universikum ein paar Bilder unseres Kurses finden. Schaut euch auch die Reels an.

## «Welt» Geschichte

<b>Kursnummer</b>	24 2000 36
<b>Kursleitung</b>	Veronika Ederer Dr. phil. Ethnologin, Archäologin, Humanbiologin und Museumspädagogin, MAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
<b>Kursort</b>	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Dienstags, 3.9.2024–8.7.2025
<b>Zeit</b>	13.45–16.20 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	3. bis 6. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Bereitschaft zum selbstständigen und kreativen Arbeiten, Interesse an Geschichte und fremden Kulturen, Konzentrationsfähigkeit, Freude am Lesen, Arbeiten mit Büchern und Bildern, am Diskutieren und Basteln
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Bücher zum Thema «Geschichte», falls vorhanden Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Ja, wir haben sie, die Zeitmaschine in die Vergangenheit, und du bist eingeladen, mit auf eine grosse Reise zu gehen! Denn die Zeit vor uns ist atemberaubend und geheimnisvoll zugleich. Was geschah in Australien vor 2000 Jahren? Wann erfanden die Menschen in China die Schrift? Wusstest du von den grossen westafrikanischen Königreichen um das Jahr 900, die mit anderen Völkern quer durch die Sahara handelten?

Auf unserer Reise durch die Zeit und einmal um die Welt erforschen wir die Geschichte des Menschen auf der ganzen Erde. Wir beginnen mit seiner Entstehung in Afrika und folgen unseren Vorfahren auf jeden Kontinent. Dort entstanden viele verschiedene Völker, Sprachen, Königreiche und Staaten, die auch unser Leben heute beeinflussen. Deshalb erreichen wir im letzten Teil wieder die Zeit, in der wir gestartet sind – heute.

Während wir durch die Jahrtausende unterwegs sind, kommt dir bestimmt eine tolle Idee, die du in einem eigenen Projekt im zweiten Teil des Kurses ganz ausführlich erforschen kannst. Ob es sich um einen Reiseführer in ein Land handelt oder ein Modell eines berühmten Gebäudes, das kannst du entscheiden. Unsere vielfältigen Ergebnisse präsentieren wir am Ende des Kursjahres den Eltern.

Wenn du Freude daran hast, dich mit spannenden Zusammenhängen zu beschäftigen, dich auf einen Text oder Bilder konzentrieren kannst, Neues über andere Länder erfahren und mit Augen, Ohren und Händen arbeiten möchtest, dann freue ich mich auf deine Teilnahme an unserer Reise!

## Eine Reise zu den Indianer\*innen Nordamerikas

<b>Kursnummer</b>	24 2001 14
<b>Kursleitung</b>	Veronika Ederer Dr. phil. Ethnologin, Archäologin, Humanbiologin und Museumspädagogin, MAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
<b>Kursort</b>	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Dienstags, 3.9.2024–8.7.2025
<b>Zeit</b>	9.15–11.55 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	1. bis 4. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Interesse an fremden Kulturen, Bereitschaft zu selbstständigem und kreativem Arbeiten, Konzentrationsfähigkeit, Neugier, gerne mit Objekten, Texten, Bildern und Karten arbeiten, basteln
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Bücher zum Thema «Indianer*innen», falls vorhanden Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Nun, in ein Flugzeug steigen und wirklich nach Nordamerika fliegen können wir in dem Kurs leider nicht. Aber wir unternehmen trotzdem eine grossartige Reise von unserem Klassenzimmer aus – lass dich überraschen.

Wusstest du, dass die Indianer\*innen das Popcorn vor 5.600 Jahren erfunden haben? Dass die Menschen im Gebiet des Mississippi-Flusses vor hunderten von Jahren gewaltige Erdpyramiden errichteten, die grösser als die Pyramiden in Ägypten sind? Welches Tier ist bei den Prärie-Indianer\*innen wohl als «Hirschhund» bezeichnet worden? Was glaubst du – gehen indianische Kinder heute auch zur Schule?

Mit einer Karte ausgerüstet reisen wir über den ganzen nordamerikanischen Kontinent, lernen unterschiedliche Schriften und Sprachen kennen, probieren indianische Lebensmittel, hören indianische Musik, spielen indianische Spiele und werken mit Leder, Glasperlen oder Ton. Viele Gegenstände warten darauf, von dir erforscht zu werden.

Natürlich besuchen wir auch das Nordamerika Native Museum der Stadt Zürich und erfahren dort, wie man mit echten Objekten der Indianer\*innen umgeht oder eine Ausstellung aufbaut. Im zweiten Teil des Kurses arbeiten wir an eigenen, selbstgewählten Projekten.

Bist du bereit für das grosse Abenteuer?

## Fotografie experimentell – Forschungsreisen mit der Kamera

<b>Kursnummer</b>	24 3000 36
<b>Kursleitung</b>	Oliver Zenklusen Fotograf und Wissenschaftler, Dozent MSc ETH, Dr. oec. HSG
<b>Kursort</b>	Schulhaus Hellmi (Zimmer II)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Dienstags, 3.9.2024–8.7.2025
<b>Zeit</b>	13.45–16.20 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	3. bis 6. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Interesse am Experimentieren mit verschiedenen fotografischen Techniken, mit Optik und Chemie, am Erforschen von Stadt und Natur mit der Kamera, am Geschichten erzählen mit Bildern
<b>Mitbringen</b>	Kamera mit manuellen Einstellmöglichkeiten, Malerschurz oder altes Hemd, wettergerechte Kleidung, Pausenverpflegung, Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Unser Kurs startet mit einer Reise durch die Geschichte der Fotografie. Wie war das damals, als Fotograf\*innen mit schweren Holzkameras Städte, Berge und Wüsten erforschten? Als eine der ersten Fotograf\*innen Bilder von Pflanzen ganz ohne Kamera machte?

Wenn du herausfinden möchtest, was du mit alten und modernen fotografischen Techniken heute alles anstellen kannst, ist dieser Kurs für dich.

Wir beginnen mit Experimenten, bauen Kameras und Objektive, machen unser eigenes Fotopapier und entwickeln selber Bilder. Gleichzeitig werden wir mit unseren digitalen Kameras vertraut.

Auf unseren fotografischen Expeditionen machen wir Bilder von Stadt, Natur und Menschen. Wir versuchen herauszufinden, was ein gutes Bild ausmacht, wie du mit Bildern Geschichten erzählen kannst.

Im zweiten Kursteil realisierst du dein eigenes Projekt. Thema und Technik wählst du selber. Wir schauen uns Möglichkeiten an, wie du deine Werke zeigen kannst. Das kann ein handgemachtes Buch sein, eine Serie grossformatiger Bilder, Fotos aus einer selber gebauten Kamera, ein Daumenkino, eine Postkartenbox und vieles mehr.

## Experimente – Fragen, beobachten, staunen

<b>Kursnummer</b>	24 3001 14
<b>Kursleitung</b>	Susanne Juhnke Dr. rer. nat. Biochemikerin
<b>Kursort</b>	Schulhaus Limmat A (Zimmer 35)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Freitags, 6.9.2024–4.7.2025
<b>Zeit</b>	9.15–11.55 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	1. bis 4. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Interesse am Experimentieren, genaues Beobachten und Beschreiben, sorgfältiger Umgang mit den Materialien im Labor
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Du gehst mit offenen Augen durch die Welt und hast viele Fragen. Du gibst dich nicht allein mit dem zufrieden, was du siehst und hörst, sondern fragst gern weiter nach? In diesem Kurs sind deine Fragen willkommen.

Warum schwimmt Eis auf dem Wasser? Wie kann man ein Feuer löschen? Wie viel wiegt die Luft? Wie wachsen Kristalle? Wie genau startet eine Rakete?

Deine Ideen sind gefragt und du kannst versuchen, selbst Antworten zu finden. Wir werden Experimente planen, sie durchführen, genau beobachten und zu deuten versuchen. Dabei führst du dein eigenes Forschheft. Zusammen werden wir den Dingen auf den Grund gehen und dabei sicher manchem Geheimnis auf die Spur kommen.

## Das Labor – Unsere Forscher\*innen-Werkstatt

<b>Kursnummer</b>	24 3002 36
<b>Kursleitung</b>	Susanne Juhnke Dr. rer. nat. Biochemikerin
<b>Kursort</b>	Schulhaus Limmat A (Zimmer 35)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Freitags, 6.9.2024–4.7.2025
<b>Zeit</b>	13.45–16.20 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	3. bis 6. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Interesse am Experimentieren, genaues Beobachten und Beschreiben, sorgfältiger Umgang mit den Materialien und Geräten im Labor
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Du bist sehr neugierig. Was um dich herum geschieht, wird von dir beobachtet und genau untersucht, weil du es verstehen möchtest. Wir erforschen den belebten und den unbelebten Teil der Natur. Zusammen werden wir erkunden, wie viel Chemie sich allein in unserer Küche finden lässt.

Wir werden richtige Laborgeräte kennenlernen und benutzen. Experimentieren werden wir mit alltäglichen Stoffen und Materialien, so dass du auch zu Hause weiterforschen kannst.

Weisst du, wie viel Zucker eigentlich in einem Glas Cola ist? Wir werden das genau bestimmen und gleich noch die dunkle Farbe des Getränks herstellen. Kann man Eiscreme machen, ohne einen Tiefkühler zu benutzen? Gemeinsam werden wir das Problem lösen. Möchtest du eine Batterie selbst herstellen? Gefallen dir selbstgezüchtete Kristalle? Hast du schon einmal einen Eiswürfel zerschnitten, ohne ihn dabei zu zerteilen?

In diesem Kurs sind deine Ideen, deine Motivation und dein Durchhaltevermögen gefragt. Du wirst Experimente planen, sie durchführen, genau beobachten und zu deuten versuchen. Dabei führst du dein eigenes Forschheft. Zusammen werden wir den Dingen auf den Grund gehen und manche Geheimnisse lüften.

## Auf Entdeckungsreise im Zoo Zürich

<b>Kursnummer</b>	24 3003 36
<b>Kursleitung</b>	Francesca Balmelli dipl. Zoologin, Zoo-Workshopleiterin und -führerin
<b>Kursort</b>	Zoo Zürich
<b>Wochentag/Dauer</b>	Donnerstags, 5.9.2024–10.7.2025
<b>Zeit</b>	9.15–11.55 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	3. bis 6. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Vertieftes Interesse für Tiere und Natur, Ausdauer beim Beobachten und Freude am Analysieren und Hinterfragen, Genauigkeit, Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug, wetterfeste Kleidung und Pausenverpflegung Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Auf Weltreise im Zoo Zürich erkunden wir die faszinierende Vielfalt unserer Tierwelt auf den verschiedenen Kontinenten.

Im ersten Kursteil setzen wir uns intensiv mit der Lebensweise der Zootiere auseinander. Wir erforschen ihr Verhalten und versuchen ihre Überlebensstricks zu verstehen. Mithilfe von Bildern und Videos tauchen wir in die Geschichte des Zoos ein. Wie hat sich die Tierhaltung verändert? Was sind die Aufgaben eines modernen Zoos? Was macht der Zoo und was können wir machen, um bedrohte Tierarten zu schützen? Neben theoretischen Teilen im Zoo-Kursraum sind wir regelmässig im Zoo unterwegs, erleben und entdecken ihn mit allen Sinnen. Von Zeit zu Zeit bietet sich sogar die Möglichkeit, einen Blick hinter die «Zoo-Kulissen» zu werfen.

Nach den Sportferien bist du fit genug, um eigenständig zu arbeiten. Dann kannst du dich intensiv mit einem selbstgewählten Thema auseinandersetzen, dein eigenes Projekt planen, durchführen und zum Schluss an einem internen Anlass den anderen Kindern und Eltern vorstellen.

Wenn du bereit bist, mit Neugierde, Entdecker\*innen-Laune und Geduld Tiere zu beobachten, Leute zu befragen, Daten auszuwerten, Berichte zu schreiben, zu zeichnen und zu gestalten, dann ist dieser Kurs genau das Richtige für dich.

# Mathemagie und Zahlenzauber

<b>Kursnummer</b>	24 4000 36
<b>Kursleitung</b>	Martin Bertschinger Rätselautor, Mittelstufenlehrer und Hochbauzeichner
<b>Kursort</b>	<a href="#">Schulhaus Hellmi (Zimmer II)</a>
<b>Wochentag/Dauer</b>	Donnerstags, 5.9.2024–10.7.2025
<b>Zeit</b>	9.00–11.40 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	3. bis 6. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Interesse am Tüfteln, Knobeln und Erarbeiten logischer Zusammenhänge, Freude am Ausprobieren
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug (Bleistift, Filzstifte, Farbstifte) Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Löst du gerne Rätsel und Knobelaufgaben und spielst du gerne Strategiespiele? Interessieren dich mathematische Zaubertricks und Zahlenzauber? Möchtest du mehr über berühmte Mathematiker\*innen und ihre Entdeckungen erfahren oder über mathematische Fragen, die bis jetzt noch niemand gelöst hat?

In diesem Kurs entdecken wir verschiedene mathematische Phänomene. Wir überlegen uns Lösungsstrategien zu verschiedenen Rätseln und beschäftigen uns mit mathematischen Spielereien im Alltag. Wir erfinden selbst Logik-Rätsel oder ein Strategiespiel.

Kommst du mit auf eine Reise in die überraschende und faszinierende Welt der Mathematik und Geometrie?

# Mindgames – Schach, Dame, Shogi und Go

<b>Kursnummer</b>	24 4001 14
<b>Kursleitung</b>	Roberto Schenker Schachlehrer
<b>Kursort</b>	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
<b>Wochentag/Dauer</b>	Mittwochs, 4.9.2024–9.7.2025
<b>Zeit</b>	9.15–11.55 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	1. bis 4. Klasse
<b>Voraussetzungen</b>	Du denkst gerne über das Denken nach und bist neugierig auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Mindgames Schach, Dame, Shogi und Go
<b>Mitbringen</b>	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

In kleinen Schritten lernst du die vier Brettspiele Schach, Dame, Shogi und Go kennen. Du wirst diese vier Spiele natürlich sehr intensiv spielen und dich mit den dahinterliegenden Denkstrategien auseinandersetzen. Dafür brauchst du übrigens überhaupt keine Vorkenntnisse. Fragen, mit denen wir uns beschäftigen werden, sind:

- Wo und wie sind Schach, Dame, Shogi und Go entstanden und wie haben sie sich von den Anfängen bis heute entwickelt?
- Wo gibt es Unterschiede und wo Gemeinsamkeiten in Strategie und Taktik?
- Um was geht es beim jeweiligen Spiel eigentlich? Welche Geschichten und Symbole stecken hinter den Figuren und Spielsteinen?
- Was macht eine gute Strategie aus?
- Sind die Erfolgsstrategien im Schach auch Erfolgsstrategien in Dame, Shogi und Go?

Wir besuchen ein Schachmuseum und einen Go-Verein. Als Expert\*in überlegst du dir, was es braucht, einen «Mind Games Club» an deiner Schule einzuführen, wo du dein Wissen mit anderen Kindern teilen kannst.



Stadt Zürich  
Schulamt  
Fachstelle Begabungsförderung  
Parkring 4  
8002 Zürich  
T +41 44 413 88 61  
[stadt-zuerich.ch/universikum](http://stadt-zuerich.ch/universikum)

Zürich, Mai 2024

Schul- und Sportdepartement